



Gleichstellung in Herne

Wir stellen uns vor!



Stadt Herne

Büro für Gleichstellung und Vielfalt

Gleichstellung in Herne

Gleichstellung ist ein zentrales Thema für eine gerechte und zukunftsfähige Stadtgesellschaft. Wir setzen uns in Herne aktiv dafür ein, dass alle Menschen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Alter, Behinderung und sexueller Identität – die gleichen Chancen haben, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Unser Schwerpunkt liegt auf der Gleichstellung von Frauen und Männern. Dabei beraten und unterstützen wir die Stadtverwaltung und wirken auch in die Stadtgesellschaft hinein. Unser Ziel ist es, Benachteiligungen abzubauen und Gleichberechtigung im Alltag zu stärken. Dazu gehören Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit und Vielfalt, der Einsatz gegen geschlechtsspezifische Diskriminierung und Gewalt, die Koordination von Netzwerken und die Öffentlichkeitsarbeit zu diesen Themen. Die gesetzliche Grundlage bildet hierfür Art. 3 des Grundgesetzes, in dem die Gleichstellung der Geschlechter verankert ist. Wir verstehen Gleichstellungsarbeit als dauerhaften Entwicklungsprozess und haben als Ziel, Gleichberechtigung im Alltag wirksam und nachhaltig zu verwirklichen.

Impressum

Stadt Herne
Büro für Gleichstellung
und Vielfalt

Layout

Stadtmarketing Herne GmbH
Februar 2026
Auflage: 1.000 Stück

Empowerment

Das Geschlecht ist ein zentrales Unterscheidungsmerkmal in unserer Gesellschaft. Es gibt kaum einen Lebensbereich, in dem das Geschlecht einer Person keine Rolle spielt. Dabei werden den verschiedenen Geschlechtern bestimmte Aufgaben, Eigenschaften und Verhaltensweisen zugeschrieben. Diese Geschlechterklischees können individuelle Entfaltungsmöglichkeiten einschränken und führen oft zu Ungleichheiten in der Gesellschaft.

Wir setzen uns für eine geschlechtergerechte und vielfältige Lebensgestaltung ein. Deshalb beteiligen wir uns z. B. am bundesweiten Aktionstag „Girls' Day – Boys' Day“, der eine klischeefreie Berufswahl fördert.

Als Mitglied des Herner Mädchenarbeitskreises veranstalten wir jedes Jahr den „MAIKE-DAY“, um das Selbstbewusstsein für Mädchen zu stärken. Mit der „Anti-Catcalling-Aktion“ machen wir auf sexuelle Belästigung im öffentlichen Raum aufmerksam.

Durch unsere Angebote möchten wir vor allem Frauen stärken und unterstützen. Sie sollen befähigt werden, ihr Leben selbstbestimmt zu gestalten. Während der Herner Frauenwoche bieten wir eine Vielzahl von Veranstaltungen an, die auf die Bedürfnisse und Interessen von Frauen ausgerichtet sind. Außerdem beraten wir Alleinerziehende und zum Thema Trennung/Scheidung.





Gewalt

Häusliche Gewalt hat viele Gesichter: Drohungen und Beleidigungen, Schläge, Tritte und Vergewaltigungen. Besonders betroffen sind Frauen. Aber auch Männer können unter häuslicher Gewalt leiden. Jede 4. Frau in Deutschland erlebt mindestens einmal in ihrem Leben Gewalt durch einen aktuellen oder früheren Partner. Gewalt gegen Frauen ist immer auch ein gesamtgesellschaftliches Problem.

Wir üben die Geschäftsführung des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt aus, der verschiedene Beratungsstellen und Institutionen der Stadtgesellschaft miteinander vernetzt. Betroffene sollen unterstützt und ermutigt werden, Hilfe zu holen, um die gewaltvolle Beziehung zu verlassen. Wir stellen uns aktiv gegen häusliche Gewalt. Mit den sechs orangen Bänken im Stadtgebiet haben wir ein deutliches Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Auch informieren wir über das Verfahren der Anonymen Spurensicherung für Betroffene sexualisierter Gewalt.

Am 25.11., dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, holen wir mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen das Thema Gewalt gegen Frauen aus der Tabuzone.

Gleichstellung in der Stadtverwaltung



Die Gleichstellungsbeauftragte wirkt nach Landesgleichstellungsgesetz (LGG) bei allen personellen, organisatorischen und sozialen Maßnahmen mit, die Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frau und Mann haben (können). Wir sind also an Maßnahmen wie zum Beispiel Stellenbesetzungsverfahren und der Erstellung von Dienstvereinbarungen beteiligt und nehmen an verschiedenen städtischen Gremien und Arbeitskreisen teil. Dabei achten wir besonders auf die Sicherstellung von Chancengleichheit und setzen uns für den Abbau von Benachteiligungen ein.

Ein wichtiges Instrument unserer Arbeit ist der Gleichstellungsplan. Dieser beinhaltet Ziele und Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung, der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zum Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen in der Verwaltung. Er wird vom Rat für vier Jahre beschlossen.

Außerdem organisieren wir den jährlichen Eltern-Kind Tag, Workshops zum Thema Chancengleichheit für Azubis, einen Qualitätszirkel für Frauen in Führungspositionen sowie ein Mentoring-Programm. Darüber hinaus stehen wir allen Mitarbeitenden der Stadtverwaltung bei sämtlichen gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten beratend zu Seite.

Frau und Beruf



Frauen sind im Erwerbsleben noch immer nicht gleichberechtigt. Sie müssen andere Herausforderungen bewältigen als Männer. Im Durchschnitt erhalten Frauen weniger Lohn als Männer. Den sogenannten Gender Pay Gap thematisieren wir in regelmäßigen Abständen. Frauen sind langfristig gesehen besonders von Altersarmut gefährdet. Ein weiteres strukturelles Problem ist der Gender Care Gap. Frauen haben einen erheblich höheren Anteil an der Sorgearbeit. Der Mangel an Betreuungsplätzen für Kinder steht der Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Wege. Deswegen arbeiten viele Frauen in Teilzeit und sind in Führungspositionen meistens unterrepräsentiert.

Durch vielfältige Gremien- und Netzwerkarbeit fördern wir aktiv die berufliche Chancengleichheit für Frauen. Dabei nehmen wir eine koordinierende Rolle ein, um den Herner Bürger*innen die zahlreichen Angebote verschiedener Träger und Kooperationspartner*innen näher zu bringen. Mit Informationsangeboten und verschiedenen Aktionen, zum Beispiel zum Equal Pay Day, möchten wir Aufmerksamkeit auf das Thema Frau und Beruf lenken.

Vielfalt



Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Es gibt verschiedene Merkmale, die uns unterscheiden oder die wir teilen. Neben dem Geschlecht beeinflussen auch Merkmale wie Herkunft, Alter, sexuelle Orientierung und Religionszugehörigkeit unsere Identität. Die einzelnen Merkmale werden von der Gesellschaft ungleich bewertet. Mit der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppe sind somit Privilegien oder Benachteiligungen verbunden.

Unser Ziel ist es, auf Diskriminierung aufmerksam zu machen und Vielfalt zu fördern. Wir möchten allen ein selbstbestimmtes und diskriminierungsfreies Leben in Herne ermöglichen. Deshalb schaffen wir gezielt Angebote für unterrepräsentierte und benachteiligte Gruppen. So können sich beim Frauentreff Wanne Frauen unterschiedlicher Kulturen austauschen und mit Expert*innen über Themen sprechen, die sie im Alltag beschäftigen.

Gemeinsam mit dem Inklusionsbüro und dem Fachbereich Gesundheit veranstalten wir die Fachtagung „Free as a bird“, um auf die Situation von Frauen und Mädchen mit Behinderungen aufmerksam zu machen.

Außerdem nehmen wir am CSD Herne teil und bieten als Mitglied des Queeren Arbeitskreises mit „Sichtbar“ eine Veranstaltungsreihe zu queeren Themen an. Damit setzen wir uns aktiv für eine vielfältige Stadtgesellschaft ein.

Wir sind das Team!



Cordelia Neige

Gleichstellungsbeauftragte
und Bereichsleiterin
Tel. 02323 162205
cordelia.neige@herne.de



Melanie Kampa

stellv. Gleichstellungsbeauftragte,
Anlaufstelle für Alleinerziehende,
Mädchenarbeit, häusliche Gewalt
Tel. 02323 162836
melanie.kampa@herne.de



Alexandra Menzel

Sachbearbeitung
Vielfalt, Social Media
Tel. 02323 163174
alexandra.menzel@herne.de



Anja Böhle

Sachbearbeitung
Büromanagement
Tel. 02323 162629
anja.boehle@herne.de



Rowena Johannsen

Sachbearbeitung
Frauen mit Migrationsgeschichte
Tel. 02323 162217
rowena.johannsen@herne.de



Beate Stoltmann

Sachbearbeitung
Finanz- und Vertragsmanagement
Tel. 02323 162128
beate.stoltmann@herne.de



Sarah Wilke

Sachbearbeitung
Frau und Beruf, Social Media
Tel. 02323 163582
sarah.wilke@herne.de

Stadt Herne
Büro für Gleichstellung und Vielfalt
Kirchhofstraße 5
44623 Herne
Tel. 02323 162629
gleichstellung-vielfalt@herne.de
www.herne.de/frauen



@gleichstellungundvielfaltherne

40 Jahre Büro für Gleichstellung und Vielfalt



Stadt Herne

Büro für Gleichstellung und Vielfalt